# Die Aufnahme in die Tagesklinik

Die Aufnahme in die Tagesklinik erfolgt als:

- > Verlegung aus einer vollstationären Behandlung
- > teilstationäre Einweisung vom Haus-/Facharzt
- teilstationäre Einweisung aus einer psychiatrischen Institutsambulanz

Sollte Ihr Arzt eine tagesklinische Behandlung vorschlagen, können Sie telefonisch mit dem Case Management unter 0221 478-87134 ein Vorgespräch mit dem behandelnden Arzt der Tagesklinik vereinbaren.

In diesem Gespräch wird geklärt, ob eine Indikation für eine tagesklinische Behandlung besteht. Bitte bringen Sie zu einem Vorgespräch Ihren ambulanten Überweisungsschein und Ihre Krankenkassenkarte mit.

Sollte sich die Indikation für eine Behandlung ergeben, melden Sie sich gerne zeitnah erneut beim Case Management, um das weitere Vorgehen sowie ggf. einen Aufnahmetermin zu besprechen.



### Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie





# Psychiatrische Tagesklinik



#### An wen richtet sich das Angebot?

Die Tagesklinik ermöglicht die wohnortnahe Therapie von Menschen, für die eine ambulante Behandlung aufgrund ihrer psychischen Verfassung keine ausreichende therapeutische Unterstützung bieten kann, für die eine stationäre psychiatrische Behandlung jedoch nicht erforderlich oder nicht möglich ist. Die Behandlung kann so mit Ihrer individuellen Lebenssituation verknüpft werden, Eigeninitiative und Fertigkeiten zur Selbsthilfe können bewahrt und weiterentwickelt werden. Ihr vertrautes Wohnumfeld und die bestehenden sozialen Beziehungen können aufrechterhalten und neue Kontakte dort geknüpft werden, wo sie auch später Bestand haben sollen. Die tagesklinische Behandlung eröffnet Ihnen so die Möglichkeit, die in der Therapie erarbeiteten Fortschritte täglich im gewohnten Lebensraum zu erproben, anzupassen und zu festigen.

# Das Behandlungsteam

Alle Vertreter der verschiedenen Berufsgruppen bringen ihre jeweilige Expertise in das multiprofessionelle Team ein.

Zu diesem gehören

- Ärzte
- > Psychologen
- > Pflegepersonal
- > Ergo-, Sport-, Kunsttherapeuten
- Sozialarbeiter

# Behandlungsablauf

Bei der **Aufnahme** in die Tagesklinik lernen Sie als Patient das Behandlerteam kennen, Ihre Veränderungswünsche und alltagsorientierten Ziele werden erarbeitet. Es gibt tägliche Morgen- und Abschlussrunden, gemeinsames Mittagessen, sowie Therapieangebote, die auf einem individuellen Wochenplan für Sie zusammengestellt werden. Wir arbeiten mit Ihnen an einer individuell geregelten Tagesstruktur. Zu Beginn der Behandlung steht Ihre Stabilisierung im Vordergrund.

In den Co-Therapien erlernen Sie Möglichkeiten zur Verbesserung der Stimmung und der Selbstwahrnehmung, sowie Entspannungs- und Achtsamkeitstechniken. Die Auseinandersetzung und der Umgang mit sich selbst und der Erkrankung sowie die medikamentöse Behandlung stehen in wöchentlichen Einzelgesprächen und in der Visite im Fokus. Es finden diagnosespezifische Psychoedukations- und Psychotherapiegruppen statt, die Ihnen hilfreiche Techniken vermitteln.

Im **Verlauf** werden zunehmend mehr die Fähigkeiten zur Interaktion und selbstständigen Lebensführung trainiert. Bei wöchentlichen Außenaktivitäten und Gruppentherapien wird Ihnen ein Übungsfeld für Kontaktgestaltung und Teamarbeit geboten. Nach zunehmender Stabilisierung geht es um die Wiederherstellung oder Verbesserung kognitiver Leistungen und um die Belastungserprobung und Reintegration ins Berufsleben. Eine individuelle Beratung und Unterstützung beim Sozialdienst zu den Themen Wohnen, Arbeit, Familie etc. ist möglich.

Zur Vorbereitung auf Ihre **Entlassung** wird die Suche nach ambulanten Psychotherapeuten, Psychiatern, Selbsthilfegruppen oder spezialisierten Therapieverfahren begleitet, Ihre Perspektiven werden erarbeitet und Therapieerfolge und Entwicklungsschritte reflektiert und festgehalten.

